

## **Sitzungsbericht Technischer Ausschuss**

In seiner Sitzung am 27. November 2018 befasste sich der Technische Ausschuss mit folgenden Tagesordnungspunkten:

### **TOP 19**

#### **Straßenbau Schulstraße Auenstein in Verbindung mit Gebietserschließung Hühnesäcker**

##### **Hier: künftige Lage der Gehwege**

Im Zuge der Gebietserschließung des Baugebiets „Hühnesäcker/Mühlrain“ sind auch umfangreiche Arbeiten in der Schulstraße geplant. Teilweise, weil diese in (technischem) Zusammenhang mit der Erschließung stehen, teilweise weil die dort vorhandene Infrastruktur in diesem Zuge mit erneuert werden muss.

Da somit die Schulstraße nach Durchführung der Maßnahme eine neue Gestaltung erhält, sind hier Fragen aufgetaucht, die der Technische Ausschuss entscheiden soll bzw. muss. Hierzu wurde in der Sitzung am 25.09.2018 bereits eine Entscheidung zur Straßengestaltung allgemein sowie zur Verwendung des Pflasters getroffen. Nun ist erforderlich, auch über die künftige Gehwegführung zu entscheiden, da dies auch bei der Ausschreibung zum Baugebiet eine maßgebliche Rolle spielt.

Herr Müller vom Büro KMB erläuterte in der Sitzung die beiden Alternativen im Detail. Nach eingehender Beratung beschloss der Technische Ausschuss einstimmig die Errichtung eines durchgängigen Gehweges auf der nördlichen Straßenseite der Schulstraße.

Nach weiterer kurzer Beratung beschloss der Technische Ausschuss bei einer Gegenstimme mehrheitlich, dass in einem Teilbereich der Schulstraße westlich der Einmündung der Gutenbergstraße die Gehwegbreite von 1,50 m auf 1,35 m reduziert wird. Der Gehweg soll weitestgehend mit Hochbordsteinen zur Fahrbahn abgegrenzt werden.

### **TOP 20**

#### **Optimierung der Parkmöglichkeiten im Umfeld von Kindertageseinrichtungen**

Die Verwaltung erläuterte in der Sitzung die jeweiligen Situationen im Bereich der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen „Sternschnuppe“ (Stauferweg), „Wunderland“ (König-Wilhelm-Straße), „Villa“ (Strombergstraße), „Schnakenest“ (Mäuerlesgasse) und „Regenbogen“ (Jahnstraße) und zeigte auf, wie die Parksituation für Mitarbeiter/innen und für Eltern, die ihre Kinder jeden Tag zur Einrichtung bringen und abholen optimiert werden könnten.

Insbesondere die speziell ausgewiesenen und zeitlich beschränkten Parkplätze für Eltern bedürfen einer verkehrsrechtlichen Anordnung durch die Straßenverkehrsbehörde. Der Technische Ausschuss stimmte bei einer Gegenstimme mehrheitlich den vorgestellten Maßnahmen zu und beauftragte die Verwaltung die Zustimmung der Straßenverkehrsbehörde für die Maßnahmen einzuholen.